

FREIE WÄHLER/ÖDP - Fraktion des Bezirksausschusses 22



Fraktion der CSU und FDP des Bezirksausschusses 22



Fraktion der Grünen des Bezirksausschusses 22



An den Bezirksausschuss 22 der Landeshauptstadt München z.Hd. des Vorsitzenden Sebastian Kriesel

München, 02.03.2021

Antrag zur Sitzung des BA 22 am 17.03.2021

Sanierung des ehemaligen Zwangsarbeiterlagers Neuaubing beginnen

Planungen für eine Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Errichtung des Zwangsarbeiterlagers im Dezember 2022 aufnehmen

Das NS-Dokuzentrum München wird zusammen mit dem Kommunalreferat und der MGS gebeten, dem Bezirksausschuss 22 über den Sachstand der Sanierung des ehemaligen Zwangsarbeiterlagers Neuaubing zu berichten, die weiteren Schritte zur Sanierung schnellstmöglich in die Wege zu leiten sowie unter Beteiligung des Bezirksausschusses ein Konzept für eine würdige Gedenkveranstaltung zum 80. Jahrestag der Errichtung des Zwangsarbeiterlagers im Dezember 2022 unter Federführung des NS-Dokuzentrums zu erarbeiten.

Begründung

Das ehemalige Zwangsarbeiterlager Neuaubing ist von zeitgeschichtlich herausragender Bedeutung. In der Vorlage des Referats für Stadtplanung und Bauordnung "Sanierung "Aubing – Neuaubing – Westkreuz" Maßnahmen und Finanzierung 2020 – 2022" ist unter Pkt. 4.1 dargelegt: "Das ehemalige Zwangsarbeiterlager ist neben dem Dokumentationszentrum Zwangsarbeit in Berlin-Schöneweide der einzige in Deutschland erhalten gebliebene Ort, wo die baulichen Gegebenheiten und die Atmosphäre einer Barackenunterkunft für ausländische Zwangsarbeiter und Zwangsarbeiterinnen als geschlossenes topographisches Ensemble für heutige Generationen nachvollziehbar sind."

Der aktuelle Zustand des Areals ist noch nicht wiederhergestellt als Gedenkort. Die Sanierung des ehemaligen Zwangsarbeiterlagers sollte daher möglichst zügig in die Wege geleitet werden.

Eine Sanierung erscheint auch mit Blick auf den 80. Jahrestag der Errichtung des Zwangsarbeiterlagers im Dezember 2022 dringend erforderlich. An diesen Jahrestag bzw. an das Schicksal von Millionen von Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeitern während der NS-Diktatur sollte durch eine Gedenkveranstaltung im Dezember 2022 auf dem Areal des Zwangsarbeiterlagers erinnert werden.

Das NS-Dokuzentrum wird gebeten unter Einbeziehung des BA 22 ein Projekt für eine Gedenkveranstaltung in die Wege zu leiten.

Für den Antrag:

Roland Jung Manfred Spannagl

(Freie Wähler / ÖDP-Fraktion) (Fraktion der CSU und FDP)

Dagmar Mosch Thomas Hampel

(Fraktion der Grünen) (SPD-Fraktion)